

MAUNAWAI® PEKA WECHSELINTERVALLE

1 GRUNDFILTER		2 INTENSIVFILTER	
Nutzungsdauer: ca. 12 Monate		Nutzungsdauer: ca. 12 Monate	
eingesetzt am:	nächster Wechsel:	eingesetzt am:	nächster Wechsel:
3 KALKSCHUTZ		4 PI-FILTER	
Nutzungsdauer: ca. 3–5 Jahre		Nutzungsdauer: ca. 5 Jahre	
eingesetzt am:	nächster Wechsel:	eingesetzt am:	nächster Wechsel:

Wechselintervalle
und Austausch der Filtermodule

Bitte tragen Sie in die nebenstehende Tabelle jeweils den Zeitpunkt des letzten Austausches ein. Die Nutzungsdauer entnehmen Sie ebenfalls der nebenstehenden Tabelle. So haben Sie alle Wechselintervalle stets im Überblick.

KONTAKT und BESTELLUNG

MAUNAWAI GmbH
Adolf-Damaschke-Straße 69–70
D-14542 Werder (Havel)

E-Mail: info@maunawai.com
Serviceline: +49 3327 570880

Oder kontaktieren Sie unseren Vertriebspartner, bei dem Sie das MAUNAWAI® Wasserfilter-System erworben haben.

www.maunawai.com



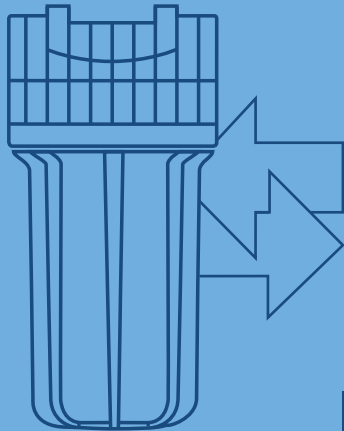
MAUNAWAI® PICONNECT



Wasserfilter-System
mit Filterkartusche

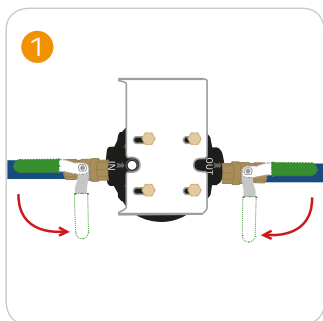


Wechselintervalle
und Austausch



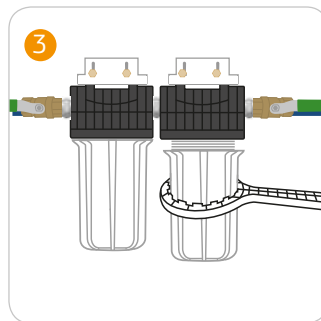
PEKA FILTERWECHSEL

Für den einfachen Austausch der Peka-Filterkartuschen beachten Sie bitte die folgenden Schritte und Hinweise.

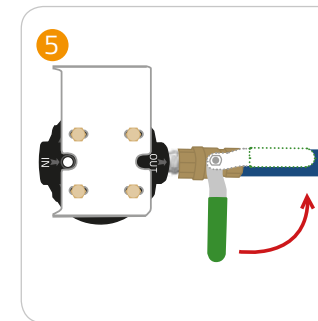


Schließen Sie das Ventil so-
wohl auf der Einlauf-, wie
auch auf der Auslaufseite
des Peka-Systems.

Die Leitung bei Bedarf ent-
lüften. (Siehe Punkt 4)

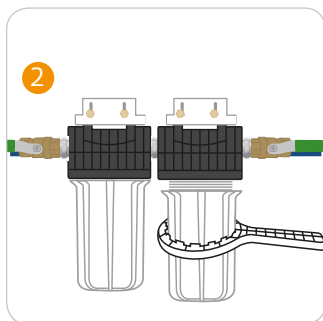


Gehäuseunterteile wieder
mit den Gehäuseköpfen
verbinden und mit dem Ge-
häuseschlüssel festziehen.



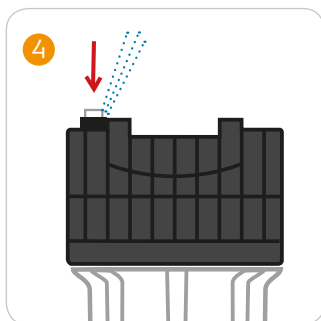
Jetzt das Ventil auf der an-
deren Seite des Anschlus-
sblocks (Auslaufseite) öff-
nen.

Die Leitung bei Bedarf wei-
ter entlüften.
(Siehe Punkt 4)



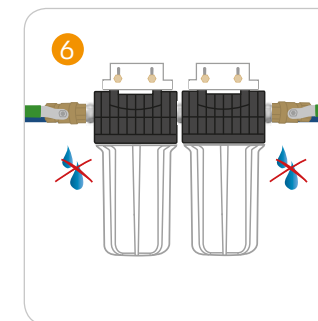
Gehäuseunterteile von den
Gehäuseköpfen mit Hilfe
des Gehäuseschlüssels lö-
sen. **Vorsicht:** Es befindet
sich Wasser in den Gehä-
useunterteilen!

Jetzt können Sie die entspre-
chenden Kartuschen erset-
zen. Bitte beachten Sie die
Wechselintervalle.



Wasser durch Öffnen des
Einlaufventils in das Filter-
system lassen.

Das kleine Entlüftungsventil
am Gehäusedeckel drücken
(**Vorsicht:** nicht drehen) und
die Luft entweichen lassen,
bis Wasser erscheint.



Prüfen, ob alle Anschlüs-
se der Montage dicht sind.
Hierzu mit trockenem Tuch
die Anschlussstellen von
unten trockenreiben und ei-
nige Minuten warten.

Bleiben die Stellen trocken,
ist die Anlage betriebsbe-
reit.